



C-Junioren Saison 2022/2023

JFV FUN C-Junioren Landesklasse Süd

C-Junioren 4 : 2 Spremberger SV am: 15.10.22

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
2	Brüll Oskar Tiberius					70			0.0
1	Nitschke Fabian					70			0.0
3	Schulz Arthur		1			48		1	0.0
4	Rademacher Julius					70			0.0
5	Volger Aaron					70			0.0
6	Volger Jannis		2			64		1	0.0
7	Schulze Jona-Paul					70			0.0
8	Siegel Paul					70			0.0
9	Schlodder Julien		1			70			0.0
10	Nitschke Mika			1 (45)		70			0.0
15	Piorkowski Antoni					50		1	0.0
11	Matthies Theodor					22	1		0.0
14	Osadnik Leon					20	1		0.0
12	Lemke Pepe Miles			1 (70)		6	1		0.0

Gelbe Karte: Nitschke Mika in der 45min (Foulspiel), Lemke Pepe Miles in der 70min (unsportliches Verhalten),

Spielbericht

Obwohl der JFV auf Keeper Lars Hempel und auch auf Jayden Oelsner verzichten musste hatten die Verantwortlichen ein gutes Gefühl. Zumal der Spremberger Tabellenführer bis dato ein überschaubares Programm zu absolvieren hatte. Die Fußballunion machte von Beginn an Druck und hätte schon in der ersten Minute in Führung gehen müssen. Nur sechzig Sekunden später machte es Jannis Volger besser als er den Pass von Mika Nitschke unhaltbar zum 1:0 versenkte. Die Gäste taten sich schwer und hätten in der 8., 12. und 17. Minute Dusel das die Entscheidung noch nicht gefallen war. Erst die Einzelaktion von Julien Schlodder in der 18. Minute machte das 2:0 perfekt. Nun konnten sich die Gäste ein wenig freischwimmen aber gerade in dieser Phase legte die Fußballunion nach. Julien Schlodder setzte sich auf der Außenbahn durch und Arthur Schulz versenkte den flachen Pass auf den kurzen Pfosten. Dem 3:0 folgte in der 37. Minute der geschenkte Treffer zum 3:1. Aber der JFV kann in der Nachspielzeit. Schon im Gegenzug bediente Julien Schlodder Jannis Volger, welcher souverän zum 4:1 einnetzte. Das die Spremberger nochmal einen Zahn zulegen würden war in der Pause allen klar. Die erste Möglichkeit durch Jannis Volger verzeichnete aber der JFV. In der Folge spielte sich das Spiel eher zwischen den Strafräumen ab. Die Fußballunion machte das eigene Spiel zu lang und bekam dadurch im Mittelfeld weniger Zugriff. Außer in der 58. Minute, als die Gäste ihre Offensiv Qualitäten aufblitzen ließen hatte die Abwehrkette aber alles im Griff. Auf der anderen Seite verpasste Julien Schlodder den Sack entgültig zu zumachen, wobei das Teckling des Spembergers eher nach einer Notbremse aussah. Das 4:2 war sicherlich ein Torwartfehler was wir aber dem regulären Feldspieler Fabian Nitschke nicht ankreiden werden. Unter dem Strich hat die Fußballunion einen hochverdienten Sieg gegen den Tabellenführer eingefahren. In der zweiten Halbzeit gibt es Kritikpunkte die über das fehlerbezogene Training abgearbeitet werden müssen. Der Weg ist der richtige und Ziele werden sich immer steigern. GG